

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 39

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der unfreiwillige HUMOR IN DEN GAZETTEN

Entreprise industrielle à Genève demande pour son bureau de ventre exportation

sténodactylo

nour correspondance française, allemande Place stable, travail intéres-

Bureau de ventre = Bauchladen!

— Der Kartoffelfäfer mußte in Jenaz festgestellt werden. Er wurde sofort verhaftet.

Ein Hoch der Polizei!

Im Zweier ohne Steuermann sahen wir unsere Zuger Europameister Hans Kalt — Kurt Schmid in Front. Schon nach 250 m waren es gar vier.

... Europameister?!

Persien doch zu Verhandlungen bereit? Der persische Ministerpräsident Mossadegh soll sich enthoffen haben, das Anerbieten des Präsidenten

Etwas Aehnliches wäre eine Lösung!

ren. Sie gehört zur Gattung der Schraubenantilopen und übertrifft an Schönheit, Form und Haltung wohl alle andern, auch die grössten Antilopenarten. Den Fock schmückt zudem ein staatliches, schraubenzieherartig gewundenes Gehörn.

Eine Erfindung des Steueramtes!

gen und Verbesserungen. Aus leichtem Stahlrohr gebaut, kann die Schwester mit einer einzigen, leichten Bewegung das Bett auf die Rollen heben und nach Wunsch wegfahren.

Früher waren sie nur gertenschlank!

übergeben wird. Das ist nicht mehr das »Armenspital« von Anno dazumal, und es ist auch nicht mehr eine wohltätige Vergabung nötig, »damit die armen Düftigen, welche beieinander in der Stube gelegen sind, alle Nächte ein brennendes Licht von Oel haben«, wie das ums Jahr 1340 herum der Fall war.

Hoffentlich nicht allzu «düftigen»!

beschloß die wunderbare Eröffnungsgruppe. Nidwadlen andste seine schönsten Frauen im edeln Trachtenschmuck mit dem gestärkten weißen Kopfputz im Haar,

Was mag erst in «Obwadlen» passiert sein?



Naturreiner Traubensaft
Resano
rot: rassiger, echter Waadtländer
weiss: süß und mild
Bezugsquellenachweis: P. Bartenstein AG. Uster

Teheran, 19. Aug. ag. (R.) Nach seiner Ernennung zum Senator durch den Schah hat der persische Justizminister, Ali Héhat, am Sonntag den Rücktritt von seinem Ministerposten erklärt, weil Senatoren nicht gleichgültig ein Ministerportefeuille innehaben können.

Der Grund scheint stichhaltig!

Nebelspalter



Friedensoffensive
Eine Korrektur
Familie Pfliumli
Justizirrum
Der Tausendfüssler in Schaffhausen
und vieles andere mehr
Die Frau von heute
An jedem Kiosk erhältlich
Preis 60 Rp.

Der unfreiwillige Humor kommt auch beim Nebelspalter vor!

Ein Riesen-Erfolg

5000 Besucher in 2 Tagen

Eine einzige Begeisterung

47198

Wenig Begeisterung für 5000!



Weisflog Bitter
mild und gut
mit Syphon durststillend

Was kostet

ein Orientteppich? Der Preis eines Orientteppichs hängt von der Feinheit der Knüpfung und des Materials, aber auch von der Schönheit des Musters und der Farben ab. Es können deshalb Teppiche gleicher Provenienz und Größe ganz verschiedene Preise haben. Nun gibt es aber Fälle, wo ein weniger feiner, aber besonders schöner Teppich gleich, wenn nicht gar höher bewertet wird als ein anderer, der feiner geknüpft ist. Dies trifft besonders zu für Teppiche der oberen Preiskategorie. Eine maßgebende Preisstruktur läßt sich daher nicht aufstellen. Lassen Sie sich vom Fachmann beraten, von Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich.

830